

Deutscher Seegüterumschlag zog im 1. Quartal 2010 wieder an

Nach vorläufigen Ergebnissen des Statistischen Bundesamtes nahm der Güterumschlag in den deutschen Seehäfen im 1. Quartal 2010 insgesamt um 7,3% oder 4,6 Mio. t auf 67,8 Mio. t zu.

Der Versand in das Ausland legte um 5,3% auf 24,3 Mio. t und der Empfang aus dem Ausland um 9,6% auf 41,9 Mio. t zu.

Im Containerverkehr wurde ein Zuwachs um 1,4% auf 2,976 Mio. TEU erreicht.

Der Güterumschlag in den deutschen Seehäfen zieht damit wieder an. Allerdings ist hierbei auch ein statistischer Basiseffekt zu berücksichtigen:

Im 1. Quartal 2009 brach der Gesamtumschlag um 18,5% auf 63,7 Mio. t ein.

Vergleichen wir das 1. Quartal 2010 mit dem 1. Quartal 2008 (78,2 Mio. t), so beträgt die Fehlmenge 10,4 Mio. t oder 13,3%.